

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o. 55.

Dresden, am 29. Juni

1876.

Fünfundfünfzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 19. Juni 1876.

Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 637—649. — Entschuldigungen. — Berathung des Berichts Vv der I. Deputation über den mittelst königl. Decrets Nr. 35 vorgelegten Gesetzentwurf über den Urkunden- und Erbschaftsstempel. (Königl. Decret Nr. 35, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 383 ff. — Bericht Vv der I. Deputation, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. R. 1. Bd. S. 423 ff.) — Mündl. Bericht der I. Deput. über das Resultat des Vereinigungsverfahrens bezüglich des Decrets Nr. 57, Reorganisation des Landesculturraths betr. (Königl. Decret Nr. 57, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 4. Bd. S. 161 ff.) — Mündl. Bericht der III. Deput. über einen Antrag zu Pos. 27 des ordentlichen Ausgabebudgets des Rechenschaftsberichts für 1872/73. (Unterlage E zum mündlichen Bericht, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der I. R. 2. Bd. S. 299.) — Mündl. Bericht der II. Deputation über die Resultate des Vereinigungsverfahrens, das Budget der Staatseinkünfte und zwar Pos. 8, 25 und 26, 7a und 15/16 betr. (Königl. Decret Nr. 2, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. S. 4 ff.) — Berathung des Berichts Zz der IV. Deput. über die Petition des Gemeinderaths zu Limbach, die Annahme der Städteordnung für mittlere und kleine Städte betr. (Bericht Zz der IV. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. R. 1. Bd. S. 471 ff.) — Berathung des Berichts Xx der I. Deput. über den Antrag des Abg. Stauß und den Zusatzantrag des Abg. Dr. Meißner, die Vorlegung eines Wassergesetzes betr. (Bericht Xx der I. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der I. R. 1. Bd. S. 457 ff.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung um 12 Uhr 17 Min. in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherr von Friesen und von Rostk-Wallwitz, der Herren königl. Commissare Geh. Räte Schmalz und Körner und des Finanzraths Dr. Diller, sowie in Anwesenheit von 32 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung. Den Vortrag aus der Registrande hat heute Herr Secretär Lühr. Aber ehe wir zum Registrandenvortrag übergehen können, ist zunächst noch das Protokoll der letzten Sitzung zu verlesen. Ich bitte die Herren Referenten, zu controliren.

(Secretär Lühr verliest das Protokoll der letzten Sitzung.)

Hat Jemand gegen das soeben verlesene Protokoll etwas zu erinnern? — Wenn das nicht der Fall ist, erkläre ich dasselbe für genehmigt und bitte zur Mitvollziehung sich hierher zu bemühen die Herren Comherr von Waidorf und von Schönberg (Bornitz.)

Der Registrandenvortrag beginnt bei Nr. 637.

(Nr. 637.) Antrag zum mündlichen Bericht der Herren von Trübschler und von Waidorf-Söllschwitz über den Antrag des Abg. von Hausen, den Erlaß eines Waldschutzgesetzes betreffend.

Präsident von Zehmen: Auf eine Tagesordnung.

(Nr. 638.) Protokoll der Zweiten Kammer vom 16. Juni 1876, Schlußberathung über Pos. 1 des Ausgabebudgets pro 1876/77, die Ratenzahlungen für 1876/77 auf den Vorschuh der Reichshauptkasse zu Einziehung der Rassenbillets betreffend.

Präsident von Zehmen: An die zweite Deputation.

(Nr. 639.) Bericht der dritten Deputation der ersten Kammer über das königl. Decret Nr. 24, den Reservefonds der königl. Sammlungen betreffend.

Präsident von Zehmen: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 640.) Protokoll der Zweiten Kammer vom 16. Juni 1876, Schlußberathung über den mündlichen anderweiten Bericht bezüglich der Petition der Stadt Schandau, die Benennung des dasigen Bahnhofes betreffend.